

Bitte beachten Sie, dass der ursprüngliche Beschlussvorschlag in den Vorlagen im Beratungsgang nicht verändert wird. Abweichende Beschlüsse der befassenen Gremien können Sie den Anlagen, Niederschriften oder den Beschlussauszügen im Gremienportal entnehmen.



Antrag	
- öffentlich -	
AT-18/2022	
Antragssteller:	FWG
Fachdienst:	10.2 FD Gremienarbeit
Sachbearbeiter/in:	Bärbel Klaus
Datum	28.03.2022

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Stadtverordnetenversammlung	07.04.2022	beschließend

Betreff:

Antrag der FWG-Fraktion betreffend öffentlich geförderter Wohnungsbau mit besonderer Dringlichkeit

Antrag:

Die Stadt Nidderau rückt von ihrem Vorhaben ab, für das Grundstück am Mühlberg, Lausbügel, Windecken, Flur 11, Flurstück 80 ein Bietverfahren zu starten. Stattdessen wird das Grundstück kurzfristig in nachhaltiger Modulbauweise mit einem Bauvorhaben für den öffentlich geförderten Wohnungsbau in Eigenregie bebaut. Mit entsprechenden Vorbereitungen (Planung) soll umgehend begonnen werden.

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob aufgrund der Dringlichkeit auf eine öffentliche Ausschreibung verzichtet werden kann.

Aufgrund der Dringlichkeit wird die Verwaltung ebenfalls beauftragt in Zusammenarbeit mit dem Kreis zu prüfen, ob alternativ der Kreis als Bauherr auftreten kann, um zunächst weitere Unterbringungsmöglichkeiten für Geflüchtete zu generieren. Die Gebäude sollen dann zu einem späteren Zeitpunkt von der Stadt Nidderau übernommen werden. (analoges Verfahren Betreuungsbauten).

Die Bauweise soll in nachhaltiger Modulbauweise erfolgen. Es soll darauf geachtet werden, dass sowohl Unterbringungsmöglichkeiten für Einzelpersonen als auch für Familien geschaffen werden.

Sofern Haushaltsmittel nicht zur Verfügung stehen, ist kurzfristig ein Nachtragshaushalt kurzfristig zur Beschlussfassung vorzulegen. Die Verwaltung wird beauftragt, alle Zuschussmöglichkeiten zu prüfen

Die Prüfung ähnlicher Bauvorhaben an der Rommelhäuser Straße oder anderen bereits erschlossenen Grundstücken soll ebenfalls erfolgen. Hierzu sollen Gespräche mit den jeweiligen Grundstückseigentümern aufgenommen werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Von der Verwaltung anzugeben

Begründung:

Aufgrund der aktuellen Kriegssituation in der Ukraine, deren Ende nicht absehbar ist, muss kurzfristig Wohnraum für Geflüchtete geschaffen werden. Die Modulbauweise bietet die

Möglichkeit kurzfristig Wohnraum zu generieren und ist im Gegensatz zu Containern nachhaltiger und über einen weitaus längeren Zeitraum und damit auch für den öffentlich geförderten Wohnungsbau nutzbar.

Beispiele für nachhaltige Modulbauweise:

[Modulhaus: Vorteile, Nachteile, Kosten eines Hauses in Modulbauweise \(wohnglueck.de\).](#)

[Ingenieurholzbau: Holzmodulbau - ein nachhaltiger Baustoff in Serie](#)

Das Grundstück ist aktuell das einzige Grundstück, das sich im Eigentum der Stadt Nidderau befindet und kurzfristig bebaubar ist.

Freigabe:

gez. Andreas Bär
Dezernatsleiter/in

gez. Carolin Stadtmüller
FB-Leiter/in

gez. Bärbel Klaus
FD-Leiter/in / Sachbearbeiter/in